Reaktionen von Kunden/Geschäftspartnern auf den T3?

Beitrag von „JochenK“ vom 9. Juni 2020 um 10:49

Hallöchen zusammen,

ich hätte da gerne mal ein Problem

Mich würde mal interessieren, wie eure Erfahrungen sind zum Thema der Akzeptanz des T3 bei Kunden/Geschäftspartnern/Kollegen wenn ihr mit dem „dicken“ vorgefahren kommt.

Wie an anderer Stelle ja schon geschrieben, steht der T3 aktuell bei mir ziemlich oben auf der Liste mein nächstes Geschäfts- und Familienfahrzeug zu werden.

Die Familie möchte ich nicht unterschlagen denn die ist mit ein wichtiger Punkt weshalb der T3 in die Auswahl gekommen ist. Ich/wir müssen auf Urlaubsfahrten die gerne mal +1000km sind, 3 Kids hinten unterbringen, eines davon mit einer Sitzerhöhung, die beiden größeren ohne und genau dafür gibt es nicht viel Auswahl sofern es kein Van/Bus werden soll.

Nun ist meine berufliche Situation etwas speziell „glaube ich“ und so überlege ich derzeit, wie wohl meine geschäftliche Umwelt auf den T3 reagiert.

Ich bin in der glücklichen Situation, mich „für meinen Konzern“ selbstständig machen zu dürfen, mit dabei ist ein guter bzw. zukunftssicherung Vertrag, so dass sich die Frage nach der Finanzierbarkeit absolut nicht stellt.

Der Steuerberater kennt alle Details und sieht das auch sehr entspannt.

Auf meiner Stufe gibt es 8 weitere Kollegen, mit denen ich auch zukünftig eng zusammen arbeiten werde. Für diese gibt es halt eine Car-policy die bei X3, Kodiaq, 3er, A4, Passat und Co endet.

Nachdem ich gestern einen silbernen T3 mit R-line hinter mir hatte der recht „bedrohlich“ in meiner Heckscheibe aussah, kommen mir Zweifel ob ich mit dem T3 nicht den Zorn der neidvollen auf mich ziehe...

Meine Partnerin kann meine Gedanken absolut nicht nachvollziehen, sie meint was finanziell passt ist doch ok, zeitweise sehe ich das auch so aber hier und da kommen mir trotzdem Zweifel

Daher würde mich einfach mal interessieren wie ihr die Situation seht im geschäftlichen Alltag?